



Bürgerinitiative gegen Fluglärm, Bodenlärm und Umweltverschmutzung e.V.



PRESSEMITTEILUNG

BI Fluglärm . Postfach 12 21 . 67602 Kaiserslautern
Tel. : 0631-45610
Fax : 0631-370 68 68
E-Mail : bi-fluglaerm@t-online.de
Konto : Kreissparkasse Kaiserslautern
Kto. Nr. 108 775 040
BLZ 540 502 20
Internet : <http://www.fluglaerm-KL.de>

25.06.2008

Absoluter Lärmrekord mit Kampffjets in St. Wendel

Am 24. Juni 2008 kam es in der Region St. Wendel / Saar zu der bisher noch nicht dagewesenen Anzahl von 95 (fünfundneunzig) zum Teil extrem lauten Ereignissen durch Kampffjets in der Zeit zwischen 9:00 Uhr und 17:00, wobei die längste zusammenhängende lärmfreie Phase lediglich eine Stunde dauerte. Der Durchschnitt liegt bei ca. 10 Lärmereignissen pro Werktag.

Der Fluglärm wurde in der Hauptsache durch amerikanische Kampfflugzeuge vom Typ A-10 („Warzenschwein“) verursacht, die auf der Spangdahlem Airbase / RLP stationiert sind.

Auch andere Gemeinden im Saarland und Rheinland-Pfalz waren betroffen.

Bürger, die sich belästigt fühlen, sollten sich unter den folgenden Telefonnummern regelmäßig beschweren, da ansonsten nicht mit einer Entlastung, sondern mangels Beschwerden der Bevölkerung mit einer weiteren Verschlimmerung zu rechnen ist.

0800 / 8620730 (Bürgertelefon der Luftwaffe)
0681 / 9621642 (Bürgertelefon des saarländischen Innenministeriums)
06131 / 163382 (Bürgertelefon des rheinland-pfälzischen Innenministeriums)

Die Bürgerinitiative empfiehlt den betroffenen Bürgern weiterhin, Ihre Bürgermeister oder Ortsvorsteher auf das Problem anzusprechen und sich schriftlich an ihre Landesregierung zu wenden.

Im Saarland:
Ministerium für Inneres und Sport
Postfach 102441
66024 Saarbrücken

In Rheinland-Pfalz:
Ministerium des Innern und für Sport
Schillerplatz 3-5
55116 Mainz

Auch Ihren Bundestagsabgeordneten sollten Sie unter <http://www.abgeordnetenwatch.de> auf das Problem ansprechen.

Weitere Informationen unter <http://www.fluglaerm-kl.de>.

Für den Vorstand

Patrick Fey